

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140634
		DK5 DK5-GK	7252 7254
		DK5 - Name	Wulksfelde
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	12 9
Bearbeitung	PRO	Kartierung	12.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1730,2688
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	2	Flächenhafte starke bis kritische Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Tangstedter Graben, derzeit trockener Bachlauf inmitten von meist als Pferdeweiden genutztem Grünland. Häufig gegen dieses abgezaunt, teilweise auch mit breiterem Streifen a uentypischer Vegetation. Das Bett bis etwa 0,7m unter der eigenen Au verlaufend, diese tw. noch feucht, teils auch quellig geprägt, so zumindest noch bei der Vorkartierung. Der Bachlauf hat ein 0,5 - 1m breites Brett, bei der Siedlung Pirolkamp bis fast zur Unkenntlichkeit 'gepflegt' (20cm breite Rinne im Scherrasen), sonst mit erkennbarem sandigen Untergrund, soweit nicht bereits mit Landvegetation überwachsen. Häufig ist der Lauf gekennzeichnet durch einen Saum aus Schwarz-Erlen, die um 10(20)m Wuchshöhe erreichen und Stammdicken bis zu 40cm, vereinzelt sind diese zeitweilig auch zurückgestutzt worden. In besonnten Bereichen ist der Bach häufig etwas kräftiger überwachsen von halbruderalen Staudenfluren aus Brennessel, aber auch gewässertypischen Stauden wie Gilbweiderich oder Zottigem Weidenröschen. Teils füllen auch Flutrasen das Bett aus. Die Randbereiche sind häufig ruderalbewachsen, häufig dominieren Brennesselfluren mit eingestreuten Vorkommen von Arten der feuchten Hochstaudenfluren. Im weiteren Verlauf nach Süden hin zieht der Tangstedter Graben entlang von Privatgrundstücken, ist bis zu 1 m tief in das Gelände eingeschnitten, hat auf Seiten der Privatgrundstücke häufig Uferbefestigungen und einen etwas begrädigten Verlauf, ist auch im Weiteren wenig gewässertypisch bewachsen, selbst in belichteten Bereichen dominieren in den Ufern Ruderalfluren, da die Ufer im Südteil i.d.R. recht hoch und steil sind. Nur in kleinen Bereichen sind hier gewässertypische Vegetationselemente erkennbar, etwas Flutender Schwaden und etwas Sumpf-Vergissmeinnicht.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2018)		(§ 30 (2) 1.1)
3	wt	temporäre Wasserführung (wt)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westrand der Bebauung am Pirolkamp		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Brachen, Privatgrundstücke		
Rechtswert (X)	572592	Hochwert (Y)	5952280
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 100%]		

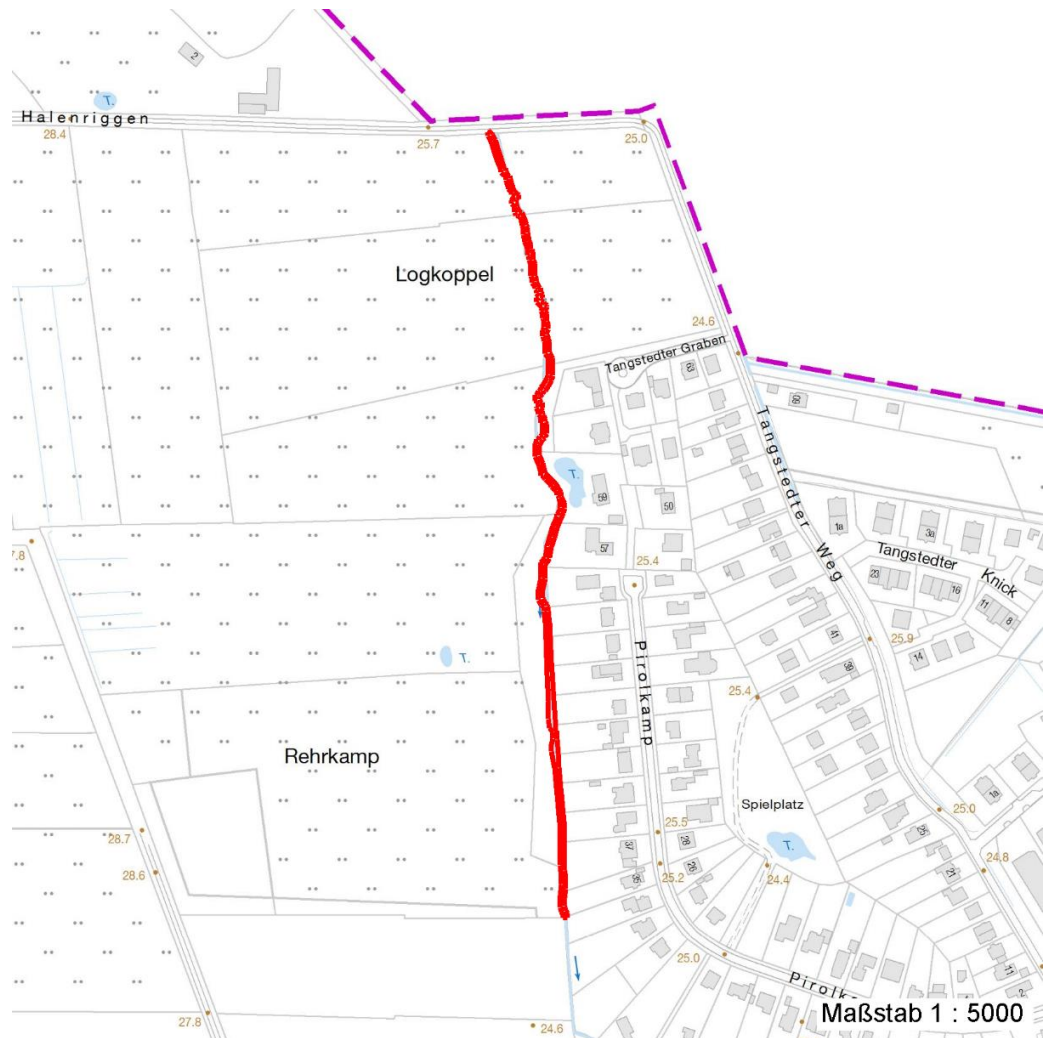
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140634
		DK5 DK5-GK	7252 7254
		DK5 - Name	Wulksfelde
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	12 9
Bearbeitung	PRO	Kartierung	12.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1730,2688
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

FFH-GEBIET
Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140634	51068	7252	12	04.10.2011	K	7254	9

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
78145	0	7252_12_120920_2.JPG	
78146	0	7252_12_120920_1.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140634
		DK5 DK5-GK	7252 7254
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wulksfelde
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	12 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1730,2688
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Der Bach leitet im Wasserführungsfalle relativ viel Wasser aus dem Gebiet ab und führt vermutlich zu einer deutlichen Entwässerung. Eutrophierung Entwässerung
Wertgesichtspunkte	In Teilen naturnahe Bachstrukturen, Gleit- und Prallhänge, naturnahes Sediment, relativ gute Wasserqualität, vermutlich dauerhafte Wasserführung.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Mollusken
Maßnahmen	Grundwasserstand im ganzen Gebiet - wenn möglich - anheben Den Bach nach Möglichkeit in Teilbereichen noch weiter in Schlingen legen, das Wasser im Gebiet zurückhalten und Vernässung in den Randbereichen fördern. Die naturnahe Ufervegetation erhalten. Keine Gewässerunterhaltung betreiben, Bach verwildern lassen. Zu den Wohngrundstücken hin sicherstellen, daß keine Nutzungs-/Gestaltungs-Übergriffe erfolgen

Foto

Fotodatei	7252_12_120920_1.JPG	Fotodatei	7252_12_120920_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140634
		DK5 DK5-GK	7252 7254
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wulksfelde
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	12 9
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1730,2688
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2018)	Biotoptyp	FBM
- Zusatz	temporäre Wasserführung (wt)	- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1)
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.70 m
Gewässertiefe	0.00 m
Breite	0.50 m
Uferstrukturen	divers
Wasserführung	h - häufig/lange austrocknend
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	8

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart														Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140634	
			DK5 DK5-GK	7252	7254
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wulksfelde	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	12	9
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	12.09.2020	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1730,2688	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h																
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w																
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w																
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w																
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z																
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w																
Epilobium tetragonum lamyi (Lamys Weidenröschen)	7	w																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w																
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w											b					
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	w												3			3	
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w																
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w																
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w																
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w																V
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w																
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	w																
Salix alba (Silber-Weide)	7	w																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w																
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w																
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w																V
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h																
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w																
Anzahl Rote Liste Arten														1	3			
Anzahl Arten														35				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland